

Zukunft urbane Kulturlandschaften

Abschlussveranstaltung des Projekts

27. April 2007, 13.15 bis 18.30 Uhr
ETH Zentrum, Zürich, HG G 60 (Semper-Aula)

NSL Netzwerk Stadt und Landschaft
Network City and Landscape

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Übersicht

Urbane Kulturlandschaften sind durch Aktivitäten des wirtschaftenden Menschen geprägte und strukturell urbanisierte Landschaftsausschnitte. Durch Suburbanisierung – die Ausdehnung von Bevölkerung sowie von städtischen Siedlungsweisen und -formen über die administrativen Grenzen einer Kernstadt hinaus – aber auch durch eigene Wachstumsprozesse der Umlandgemeinden haben diese Gebiete in den vergangenen Jahrzehnten eine starke kulturhistorische und sozio-ökonomische Entwicklung erfahren. Aufgrund der fortschreitenden Umwandlung und Verdichtung gilt es, die Bedeutung von urbanen Kulturlandschaften anzuerkennen und sich der Lebensqualität für die Bevölkerung anzunehmen.

Das Netzwerk Stadt und Landschaft (NSL) hat sich im Forschungsprojekt *Zukunft urbane Kulturlandschaften* (Laufzeit 2004–2006) zur Aufgabe gestellt, in fünf Teilprojekten der Fachbereiche Bauplanung und Baubetrieb, regionaler Stoffhaushalt, Städtebau, Landschaftsarchitektur sowie Verkehrs- und Raumplanung die Merkmale, Gestalt, Funktion und Entwicklung urbaner Kulturlandschaften zu untersuchen. Ziel war, Veränderungs- und Erneuerungsprozesse sichtbar und verständlich zu machen sowie Instrumente und Methoden für Planung und Entwurf zu entwickeln. Dabei entstanden einerseits qualitative Beschreibungen und Leitbilder, andererseits quantitative Modelle. Als hauptsächliches Referenzgebiet diente das nördlich der Stadt Zürich gelegene Glattal.

An der Abschlussveranstaltung werden die einzelnen Teilprojekte Fazit über ihre Forschungstätigkeit ziehen, umrahmt von zwei Gastreferaten.

Programm

- 13.15 **Begrüssung:** Prof. Christophe Giroto
- 13.20 **Einstiegsreferat:** Prof. Thomas Sieverts, emeritierter Professor für Städtebau der Technischen Universität Darmstadt: «Nach der «großen Landzerstörung» auf dem Wege zu neuen Kulturlandschaften»
- Wahrnehmung**
- 14.00 Urs Huber: «Wahrnehmung und Entwicklung urbaner Orte»
- 14.20 Diskussion
- 14.30 Kurze Pause
- Gestaltung**
- 14.40 Anne Brandl: «Der suburbane Raum als Gestaltungsaufgabe»
- 15.05 Diskussion
- 15.15 Maya Kohte: «Landschaftsarchitektur im Zürcher Glattal. Eine Analyse der Agglomerationslandschaft und ihrer Entwicklungsmassnahmen seit 1960»
- 15.40 Diskussion
- 15.50 Kaffeepause
- Modellierung**
- 16.30 Ronny Haase: «Miettragspotenziale – hedonische Mietpreismodellierung für Büroimmobilien»
- 16.50 Diskussion
- 17.00 Michaela Bürgle/Michael Löchl: «Anwendung des Flächennutzungsmodells UrbanSim für den Grossraum Zürich – ein Erfahrungsbericht»
- 17.30 Diskussion
- 17.40 **Abschlussreferat:** Prof. Dr. Pierre-Alain Rumley, Direktor ARE, Bundesamt für Raumentwicklung: «Politik des Bundes im Gebiet der Kulturlandschaften».
- 18.10 **Ausblick:** Prof. Dr. Kay W. Axhausen
- 18.25 Apéro im Dozentenfoyer der ETH Zürich

Moderation: Prof. Dr. Susanne Kytzia und Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani

Anmeldung

Titel:

Vor-/Nachname:

Position:

Firma/Institution:

Strasse:

PLZ/Stadt/Land:

E-Mail:

Telefon:

Anmeldung bis 27. März 2007 erforderlich an:

Claudia Gebert

ETH Zürich

NSL – HIL H 43.2

CH-8093 Zürich

E-Mail: gebert@nsl.ethz.ch

Fax: 044 633 15 67

Die Platzzahl ist auf 140 beschränkt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen unter www.nsl.ethz.ch/zuk

Publikation:

Eine disP-Sonderausgabe mit den Vorträgen wird an der Veranstaltung ausliegen.

Veranstalter

IBB (Institut für Bauplanung und Baubetrieb)
Prof. Dr. Hansruedi Schalcher
Urs Huber

ILA (Institut für Landschaftsarchitektur)
Prof. Christophe Girot
Maya Kohte, Chris Wittwer

IRL (Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung)
Prof. Dr. Susanne Kytzia
Prof. Dr. Willy A. Schmid
Michaela Bürgle, Ronny Haase

ISB (Institut für Städtebau)
Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani
Gabriela Barman-Krämer, Anne Brandl, Patric Unruh

IVT (Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme)
Prof. Dr. Kay W. Axhausen
Michael Löchl